

24. Februar 2006

Know-how aus Niederösterreich für Kasachstan „Modulares Krankenhaus“ eines NÖ Unternehmens

Die Firma List mit Sitz in Edlitz-Thomasberg hat heute gemeinsam mit Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka das „modulare Krankenhaus“ präsentiert. Dieses mobile Krankenhaussystem kann sehr rasch am jeweiligen Einsatzort auf- und abgebaut werden und kommt nun erstmalig in Kasachstan zum Einsatz. „Know-how aus Niederösterreich ist auf der ganzen Welt gefragt. Das stellt das „modulare Krankenhaus“ der Firma List eindrucksvoll unter Beweis, so der Landesrat.

Gemeinsam mit der Fachhochschule Krems, die das Personal für dieses spezielle Krankenhaussystem ausbildet, hat die Firma List das modulare Krankenhaus entwickelt. Das besondere daran ist, dass dieses Krankenhaus mehrmals auf- und abgebaut werden kann und dennoch keine Einschränkungen gegenüber einem „normalen“ Krankenhaus hat.

Das „Modular Healthcare Center“ funktioniert wie jedes andere Krankenhaus auch. Weder für Patienten noch für die Mitarbeiter ist die Versorgung im MHC mit irgendwelchen Abstrichen verbunden. Der einzige Unterschied ist eben der, dass dieses Krankenhaus transportabel und damit an verschiedenen Orten einsetzbar ist.

Die niederösterreichischen Betriebe spielen am internationalen Markt eine immer wesentlichere Rolle. Dieses neue Produkt der Firma List reiht sich lückenlos in die Erfolgsgeschichte des Wirtschaftsstandortes Niederösterreich ein“, freut sich Sobotka.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at